



Hörfrühförderung - Newsletter Nr. 18



Für Kinder

Inhalt:

-  Malen
-  Bastelanregung
-  Rätsel
-  Bildergeschichte
-  Spielanregung
-  Lied des Monats
-  Gebärden des Monats

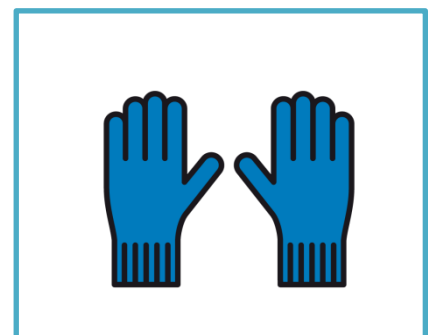
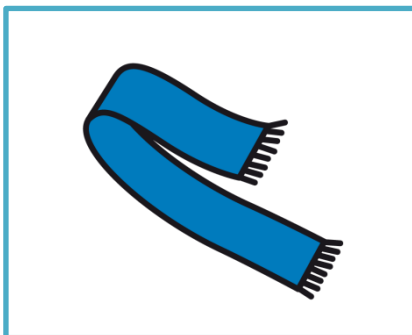
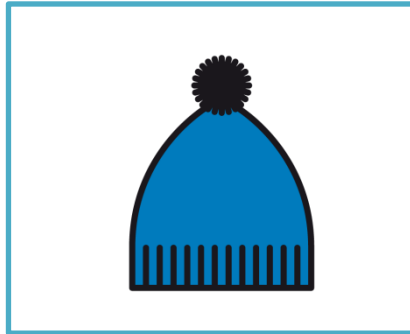


Malen



Quelle: <https://www.kostenlose-ausmalbilder.de/Winter/Schnee/Schneemaenner/Schneemann.html> (22.01.2021)

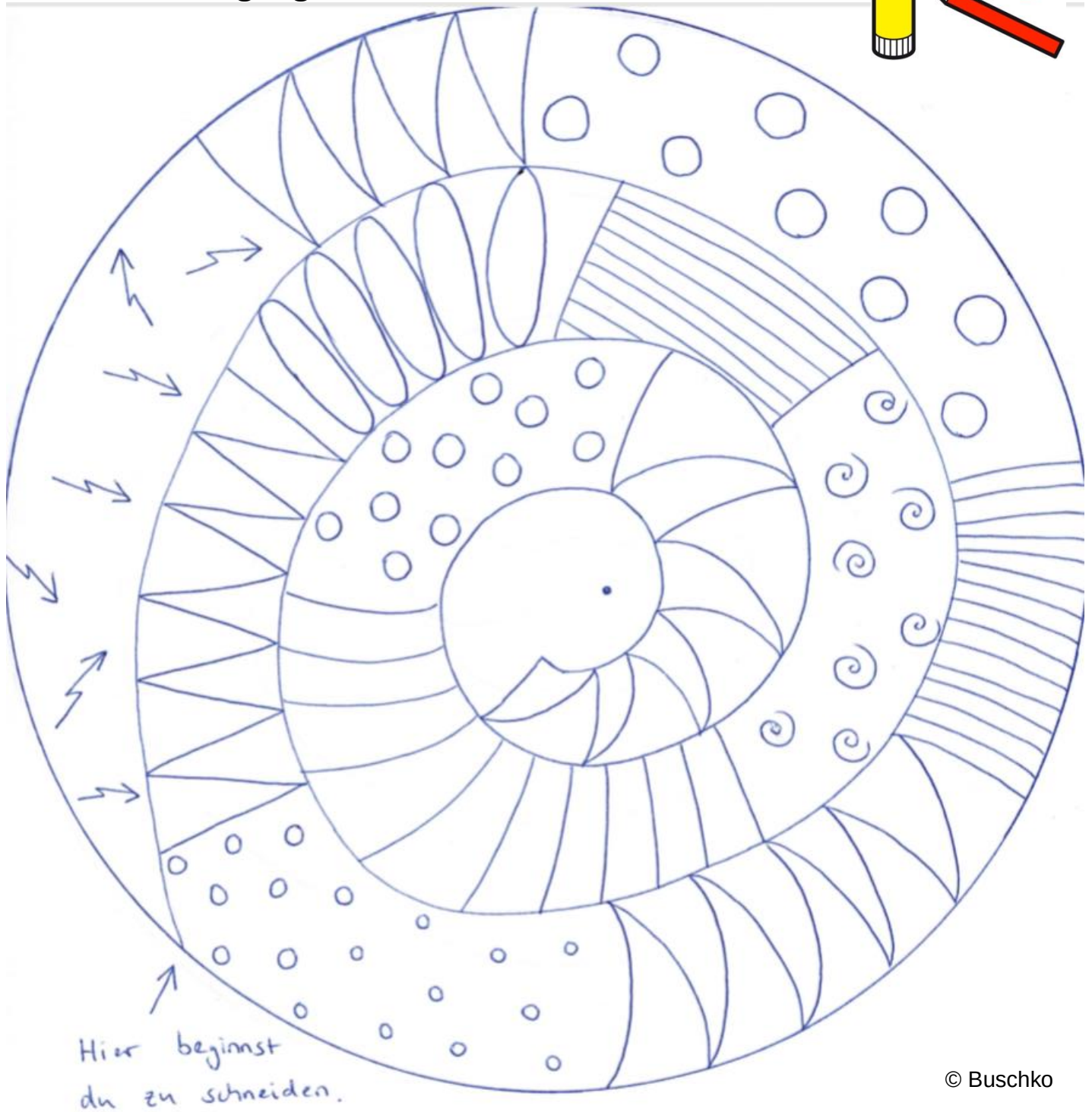
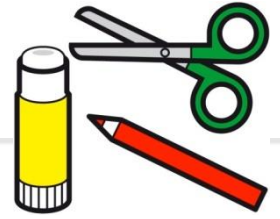
(Dieser Link führt zu einer Seite, die nicht vom LBZH veröffentlicht wurde!)



Quelle: Gebärdensbilder erstellt vom Gebärdens-Arbeitskreis der LVR-Max-Ernst-Schule, Euskirchen, aus: „Das große Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache“, Verlag Karin Kestner, Schauenburg.

LBZH Braunschweig - Hörfrühförderung

Bastelanregung



© Buschko

1. 🌀 Male die Spirale schön an.
2. ✂ Schneide die Spirale aus. Du beginnst außen bei dem Pfeil.
3. 🧵 Nimm Nadel und Faden. Zieh den Faden durch den Punkt in der Mitte der Spirale.
4. 🧣 Hänge die Spirale über der Heizung auf. Dann dreht sie sich in der warmen Luft!

Lustige Rätsel



Was sagt der große zum kleinen Stift? *Wachsmalstift.* ✎

Was ist ein Bär, der schreiend auf einer Kugel sitzt? *Ein Kugel-Schrei-Bär!*

Warum Summen Bienen? *Weil sie den Text nicht kennen!* 😊

Was bestellt ein Maulwurf im Restaurant? *Ein Drei-Gänge-Menü.*

Welche Handwerker essen am meisten? *Maurer, die verputzen ganze Häuser!*

Was ist grün, glücklich und hüpfte über das Gras? *Eine Freuschrecke!* 😊

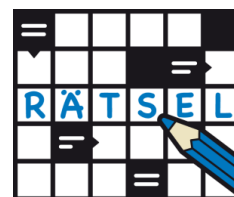
Warum steht die Freiheitstatue in New York? *Weil sie sich nicht setzen kann!*

Warum fliegen Störche im Winter in den Süden? *Weil laufen zu lange dauern würde!*

Wie heißt das Reh mit Vornamen? *Kartoffelpü.* 😊

Was sagt ein Rührei wenn es auf ein anderes Rührei trifft? *"Hach, ich bin heute irgendwie so durcheinander..."* 😊

Wie nennt man jemanden, der Geld aus dem Fenster wirft? *Einen Scheinwerfer* 😊

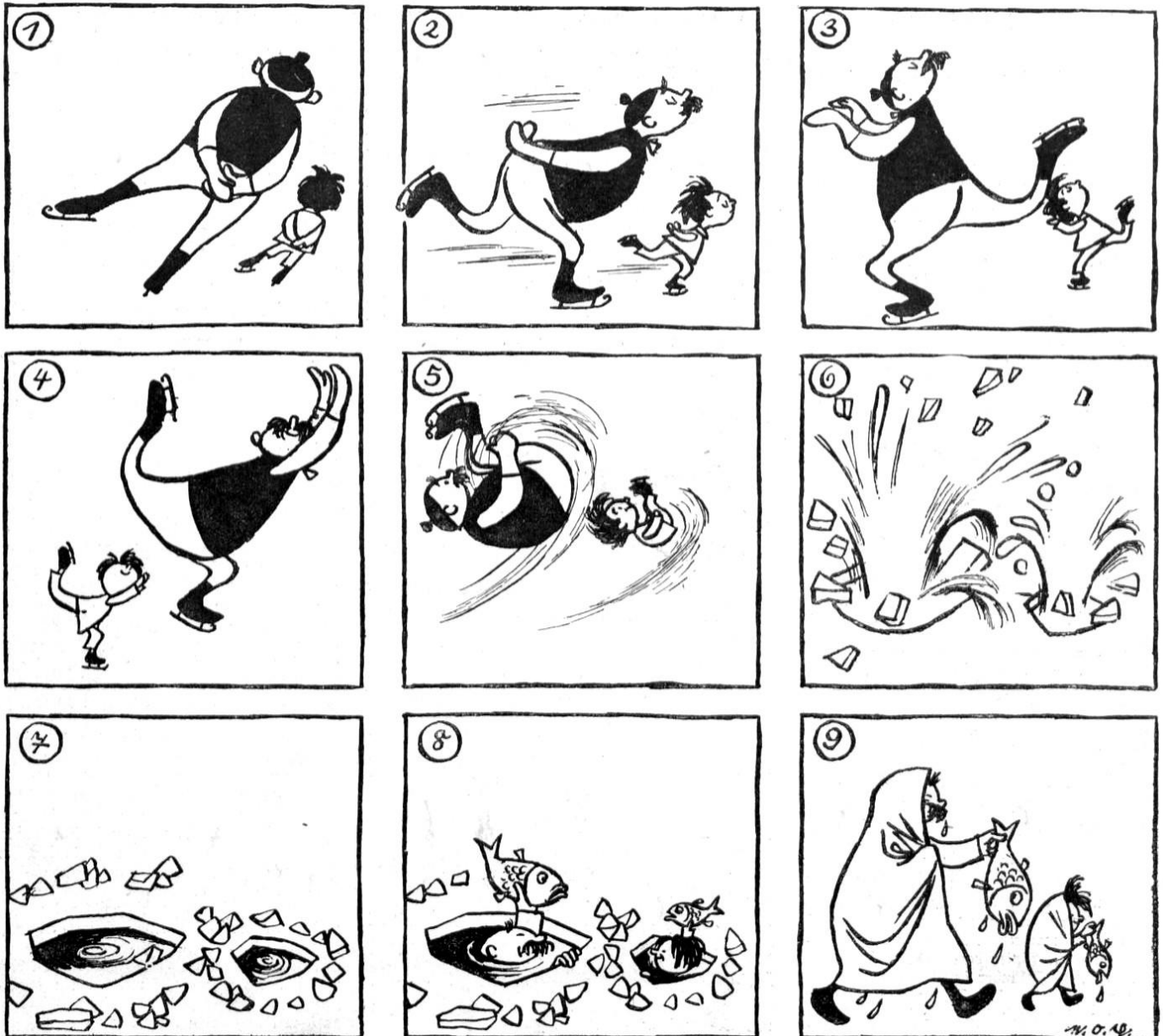


Quelle: <https://www.kindersache.de/bereiche/spiel-spass/witze/ein-paar-scherzfragen> (22.01.2021)

(Dieser Link führt zu einer Seite, die nicht vom LBZH veröffentlicht wurde!)



Ende gut, alles gut



© Erich Ohser: Berliner Illustrierte Zeitung, Nr. 1 Januar 1936, JG 45

<https://www.youtube.com/watch?v=OmzVbxzF9dl>

(Dieser Link führt zu einer Seite, die nicht vom LBZH veröffentlicht wurde!)

Tipp: Schneiden Sie die Bilder aus und mischen die Karten. Nun können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Karten in die richtige Reihenfolge legen. Viel Spaß beim Erzählen!

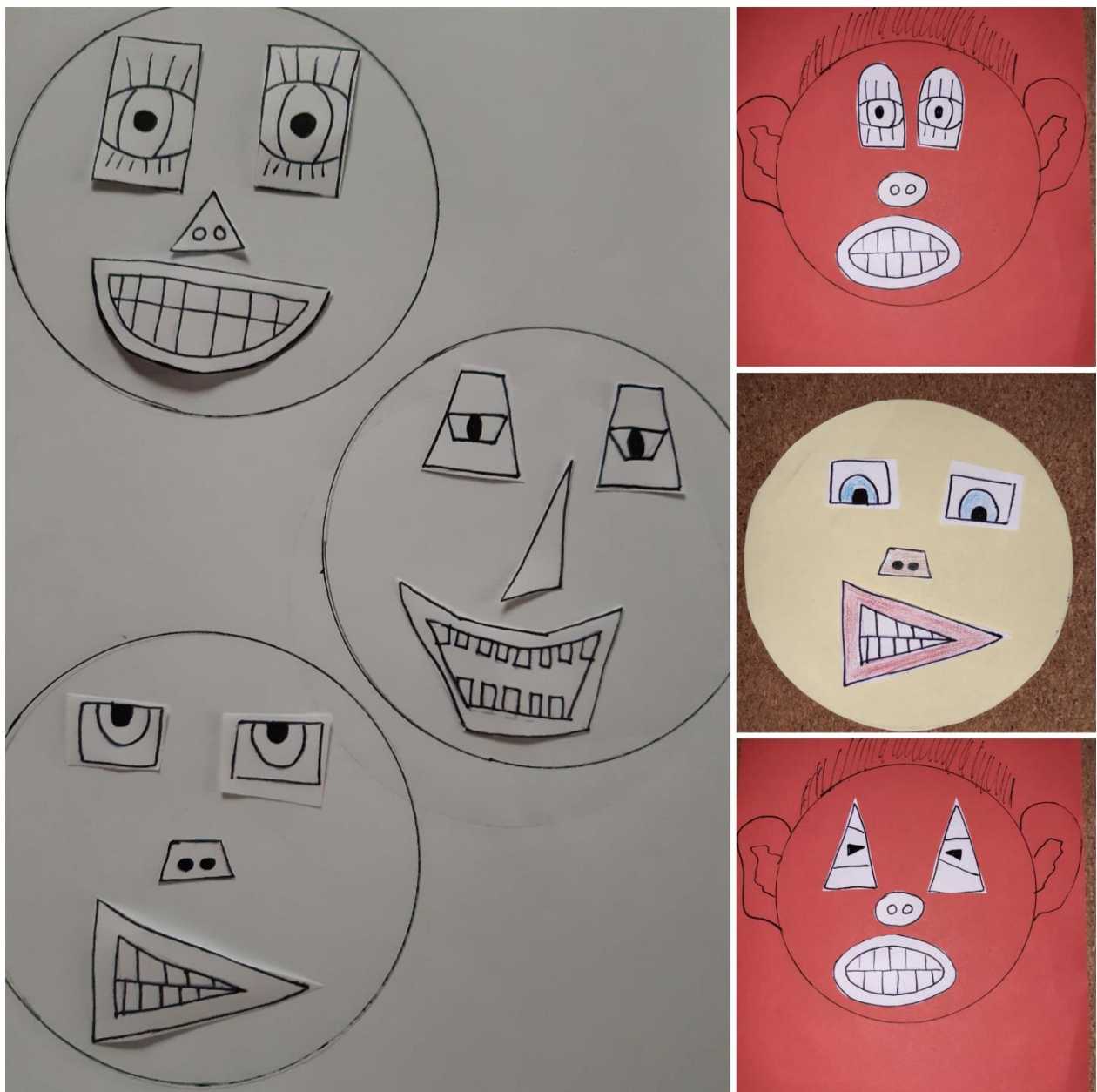
Spielanregung: **Gesichter legen**

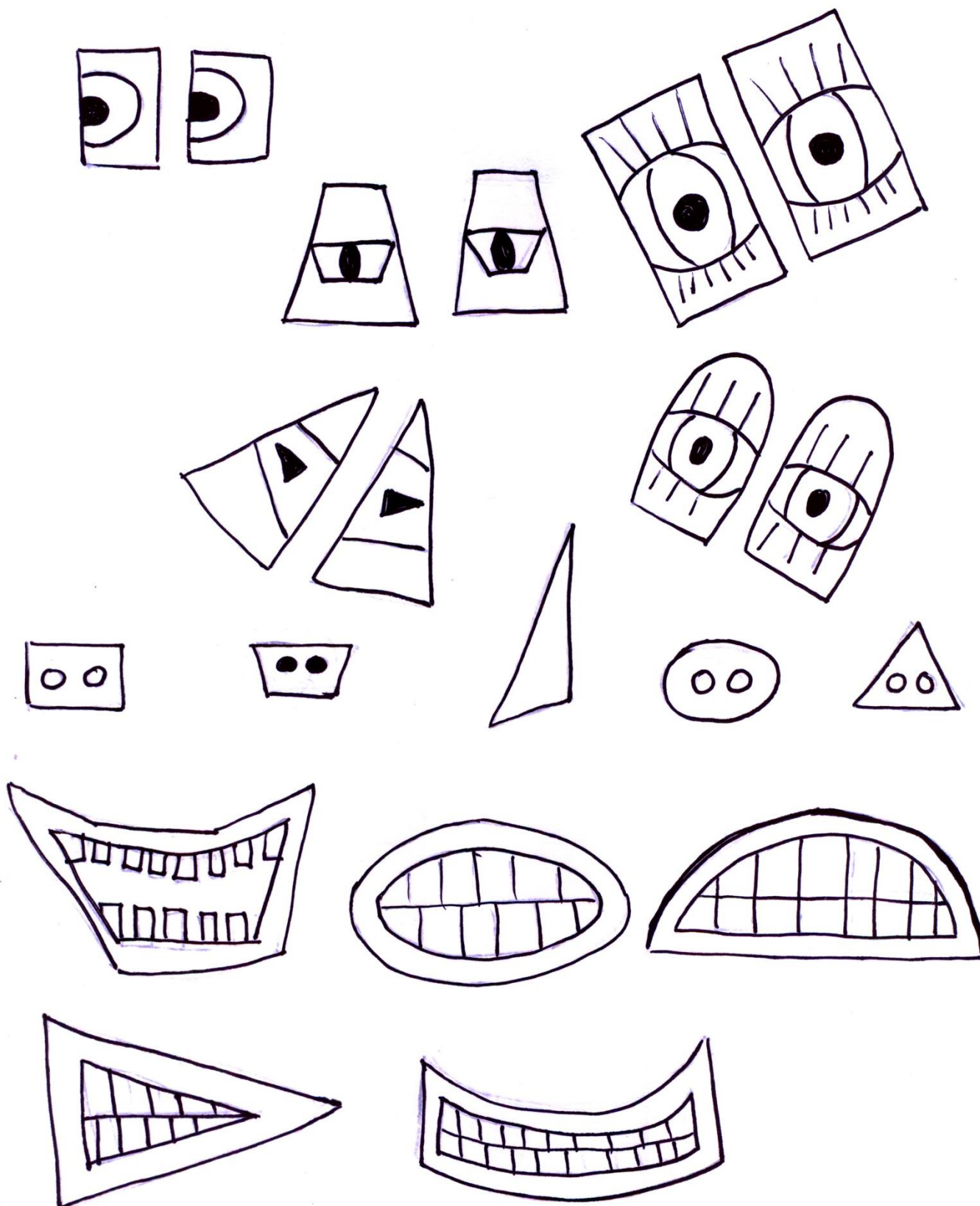


(siehe S. 8)

Die Augen, Nasen, Münder werden ausgeschnitten. Die Vorschulkinder können das schon allein oder mit etwas Hilfe. Es kommt nicht darauf an, dass alles exakt ausgeschnitten ist. Für die Kleineren können die Eltern das Ausschneiden übernehmen.

Mit Hilfe eines kleinen Tellers zeichnen Sie einen Kreis auf Papier als Gesichtsumriss. Nun kann man immer verschiedene Gesichter legen, die Gesichtsteile unterschiedlich kombinieren und am Schluss aufkleben. Natürlich können die Gesichter bunt angemalt werden. Haare und Ohren können dazu gemalt werden.





©Jeske

Lied: „Kopf und Schulter, Knie und Fuß..“

Text und Melodie: Traditionell



Zu Lockdown-Zeiten kann es ab und an mal zu Bewegungsmangel kommen. Bewegung ist bekanntermaßen gesund und kann die Stimmung aufhellen. Dieses **Lied aus England** ist gut geeignet, um die **ganze Familie in Bewegung zu bringen!**

Es funktioniert nach dem Motto: *kurz und einfach, aber vielseitig zu variieren.*

Der Text ist übersichtlich und schnell gelernt. Es werden lediglich die Körperteile benannt und jeweils auf sie gezeit:

C

Kopf und Schul - ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß. Kopf und Schul - ter, Knie und

G G7 C F D/F#

Fuß, Knie und Fuß und Au - gen, Ohr - ren, Na - se, Mund.

G C

Kopf und Schul - ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.

„Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß,
Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß,
Augen, Ohren, Nase, Mund,
Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.“

Das Lied kann zuerst auch **nur gesprochen** werden, während mit beiden Händen die genannten Körperteile berührt werden. Aber **Singen** ist noch schwungvoller und fördert gerade Kinder mit einer Hörbeeinträchtigung noch mehr, weil nicht nur Sprache angeboten wird, sondern die Sprache noch mit verschiedenen Frequenzen (Tonhöhen) und einem Rhythmus verknüpft wird.

Sie finden das Lied unter folgendem Link:

<https://youtu.be/vyTNUVCdUzw>

(Dieser Link führt zu einer Seite, die nicht vom LBZH veröffentlicht wurde!)

Es ist auf den ersten Blick sehr **kurz und knapp**. Das ist ein großer Vorteil, denn so kann es schon mit ganz Kleinen gesungen werden. Die können zwar meist noch nicht aktiv mitmachen, aber wenn beim Singen die entsprechenden **Körperteile berührt** werden, festigt man schon sehr früh die Bezeichnungen für die Körperteile. Es werden *Körperempfinden, Rhythmus und Sprache* verbunden. Auf dem Wickeltisch, beim An- oder Ausziehen, in Wartesituationen kann man dieses Lied wunderbar mit Säuglingen und Kleinkindern singen und spielen.

Bei den Größeren geht es um *Koordination, Geschicklichkeit und Schnelligkeit*.

Wenn das Lied mit seinen Bewegungen bekannt ist, kann es bei jedem Durchgang **immer schneller** gesungen werden, bis keine koordinierten Bewegungen mehr möglich sind. Das kann sehr lustig sein und es sind Kinder wie Eltern gefordert. Alle kommen ganz schön aus der Puste und ins Schwitzen. Ein wunderbarer „Sportersatz“ in bewegungsarmen Zeiten, der im Stehen, Sitzen oder Liegen ausgeführt werden kann.

Wer möchte, kann auch einen **kleinen Wettkampf** daraus machen: wer am schnellsten alles noch fehlerfrei ausführen kann, ist Sieger (oft sind die Erwachsenen dabei ein wenig benachteiligt, weil sie einfach längere Wege zu den Knien und Füßen haben als die Kinder 😊).

Interessant kann es auch werden, wenn jeder Durchgang **mit einer anderen Stimmung oder Energie** gesungen wird:

- zum Beispiel wie ein Tier: *wie eine Schnecke, wie eine Maus, wie ein Bär...*
- oder wie ein Gefühl: *fröhlich, wütend, traurig, ängstlich, müde, aufgedreht ...*

(hier können Sie Ihrem schauspielerischen Talent freien Lauf lassen. Fragen Sie auch die Kinder nach deren Ideen)

Es kann aber auch das bewährte „**Weg-lassen-Prinzip**“ angewendet werden. Dabei wird bei jedem Durchgang ein Wort mehr weggelassen. Zuerst das Wort „*Kopf*“, dann „*Kopf*“ und „*Schulter*“ usw. So bleibt am Schluss nur die Bewegung übrig. Es wird im Rhythmus auf die Körperteile gezeigt, aber der Text wird nicht mehr gesungen, sondern nur im Kopf mitgedacht. Eine gute *Übung für sprachliches Vorstellungsvermögen*.

Sie merken, bei unterschiedlichem Angebot wird dieses kleine Lied nicht so schnell langweilig und es kann eine Herausforderung für Erwachsene wie Kinder werden.

Viel Vergnügen bei unserem Fitnesslied für Körper, Ohren und Kopf!

Gebärden des Monats

spielen



toben



malen



basteln



rätseln



singen



Quelle: Gebärdenbilder erstellt vom Gebärden-Arbeitskreis der LVR-Max-Ernst-Schule, Euskirchen, aus: „Das große Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache“, Verlag Karin Kestner, Schauenburg.

Tipp: Sie erkennen auf dem Foto nicht, wie die Gebärde ausgeführt wird? Nutzen Sie das kostenlose Wörterbuch im Internet, dort sind die Gebärden als Videos zu finden!

<https://www.spreadthesign.com/de.de/search/>